

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Allgemein

1. Niedersächsisches Kultusministerium

Im Niedersächsischen Kultusministerium ist zum 1.9.2014 der Dienstposten

einer Bearbeiterin / eines Bearbeiters
im Referat 24

(Berufsorientierung, Gesundheitsförderung, Schulsport)

zu besetzen. Der Dienstposten ist nach Besoldungsgruppe A 15 BBesO bewertet. Eine entsprechende Planstelle steht zur Verfügung.

Der Dienstposteninhaber bzw. dem Dienstposteninhaber obliegt die Leitung der gemeinsamen Koordinierungsstelle des Landes Niedersachsen und der Regionaldirektion Niedersachsen-Bremen der Bundesagentur für Arbeit für Maßnahmen zur vertieften Berufsorientierung. Die Koordinierungsstelle unterstützt die allgemein bildenden Schulen bei der Umsetzung ihres schuleigenen Konzepts zur Berufsorientierung und stellt ein Angebot von geprüften Modulen zur vertieften Berufsorientierung bereit, die das Regelangebot von Schule und Berufsberatung ergänzen und von den Schulen nach Bedarf und Kapazitäten abgerufen werden können.

Die Bewerberinnen bzw. Bewerber müssen über die Laufbahnbefähigung für die Laufbahn der Fachrichtung Bildung im zweiten Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2, vornehmlich aus dem Bereich der allgemein bildenden Schulen, verfügen.

Erfahrungen in der Schulaufsicht oder in vergleichbaren Verwaltungstätigkeiten werden vorausgesetzt; Erfahrungen in einer obersten Landesbehörde sind erwünscht. Kooperations-

und Teamfähigkeit, ein hohes Maß an Flexibilität und Belastbarkeit sowie die ausgeprägte Fähigkeit zu konzeptionellem Denken werden erwartet. Kenntnisse und Erfahrungen in der Planung und Durchführung berufsorientierender und berufsbildender Maßnahmen sind ebenso wie fachliche Kompetenz im Umgang mit Kammern und Verbänden von Vorteil.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Das Niedersächsische Kultusministerium strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Männern besonders erwünscht.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Das Niedersächsische Kultusministerium ist im Rahmen des audit berufundfamilie als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert.

Bewerbungen sind mit einem aussagekräftigen Lebenslauf sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakten innerhalb von drei Wochen nach Erscheinen der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 13, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu richten.

Für fachliche Rückfragen steht Herr Weßling, Tel.: 0511 1207202, zur Verfügung.

1) nachzulesen auch im Internet unter <http://www.mk.niedersachsen.de>
(-> Service -> Schulverwaltungsblatt - Stellenausschreibungen)

2. Niedersächsische Landesschulbehörde

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde ist – vorbehaltlich der Freigabe durch den Ausschuss für Haushalt und Finanzen – zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein nach Besoldungsgruppe A 15 BBesO bewerteter Dienstposten

einer Dezenternin / eines Dezenten im Dezernat 2
– Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen –

zu besetzen.

Der Einsatz ist in der Regionalabteilung Lüneburg der Niedersächsischen Landesschulbehörde am Standort Celle vorgesehen.

Die Dienstposteninhaberin oder der Dienstposteninhaber soll als Dezenternin oder als Dezentent schulfachliche Aufgaben für alle Schulen der Schulformen Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen innerhalb des übertragenen Geschäftsbereiches wahrnehmen. Neben der Ausübung der Dienst- und Fachaufsicht soll sie oder er daran mitwirken, die Qualitätsentwicklung und die Zusammenarbeit der Schulen zu fördern. Der Arbeitsschwerpunkt des ausgeschriebenen Dienstpostens liegt im Bereich Personalplanung.

Die Bewerberin oder der Bewerber muss über die Befähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder für Sonderpädagogik verfügen. Darüber hinaus ist es erforderlich, dass die Bewerberin oder der Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügt und mehrjährig eine herausgehobene Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst, in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen erfolgreich wahrgenommen hat.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden insbesondere Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen zu folgenden Bereichen erwartet:

- Beratung von Personen und Gremien,
- Zusammenarbeit mit schulischen Gremien, mit anderen Schulen und außerschulischen Einrichtungen,
- Personalentwicklung,
- Schulprogrammentwicklung, Unterrichtsentwicklung, schulische Arbeitsprogramme,
- Entwicklung der Schulqualität; Vergleichsarbeiten, Standards und Abschlussprüfungen,
- Instrumente schulinterner Evaluation,
- Förderkonzepte,
- Rechts- und Verwaltungsvorschriften.

Ferner wird auf die Fähigkeit, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten, sowie auf Schlüsselqualifikationen wie Kooperations- und Teamfähigkeit, kommunikative Kompetenz und Verhandlungsgeschick besonderer Wert gelegt.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des Runderlasses des MK vom 4.8.2010, SVBI. 9/2010, S. 320 ff. („Verfahren zur Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst“), zuletzt geändert durch RdErl. d. MK vom 4.10.2011, SVBI. 12/2011, S. 480, der entsprechend auch auf tarifbeschäftigte Bewerberinnen und Bewerber anzuwenden ist. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält

sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit eine widerrufliche Zulage in Höhe des Unterschiedsbetrags zwischen der Endgrundvergütung ihrer bzw. seiner derzeitigen Vergütungsgruppe (zuzüglich etwaiger Zulagen) und dem Endgrundgehalt (zuzüglich etwaiger Amts- und Stellenzulagen) vergleichbarer Beamtinnen oder Beamter im Schulaufsichtsdienst.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet.

Die Niedersächsische Landesschulbehörde strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Befähigung und Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes und einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 11, Postfach 161, 30001 Hannover, zu richten. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Nähere Auskünfte erteilt Herr Matthies, Niedersächsische Landesschulbehörde, Tel.: 04131 152736.

3. Niedersächsische Landesschulbehörde

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde, Regionalabteilung Osnabrück, ist – vorbehaltlich der Freigabe durch den Ausschuss für Haushalt und Finanzen – voraussichtlich zum 1.4.2015 der Dienstposten

einer Dezenternin / eines Dezenten
im Dezernat 3

(Allgemein bildende Gymnasien und Gesamtschulen)

zu besetzen.

Der Dienstposten (Leitende Regierungsschuldirektorin / Leitender Regierungsschuldirektor) ist nach Besoldungsgruppe A 16 BBesO bewertet.

Die Dienstposteninhaberin oder der Dienstposteninhaber soll als Dezenternin oder als Dezentent alle schulfachlichen Aufgabenfelder, insbesondere die Dienst- und Fachaufsicht, wahrnehmen können. Die Regelung der Geschäftsverteilung im Einzelnen bleibt der Niedersächsischen Landesschulbehörde vorbehalten.

Bewerberinnen und Bewerber müssen über die Befähigung für das Lehramt an Gymnasien verfügen. Darüber hinaus müssen Bewerberinnen und Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen sowie mehrjährig eine herausgehobene Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst, in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen erfolgreich wahrgenommen haben, davon mehrjährig in einem Amt der Besoldungsgruppe A 15 oder A 16 in einer Schule oder in einem Studienseminar oder in herausgehobener Position in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen. Erwünscht ist die Lehrbefähigung im Fach Latein.

Die Bewerberin bzw. der Bewerber muss eine überdurchschnittlich qualifizierte Persönlichkeit sein, die Führungskompetenzen besitzt, konfliktfähig ist und erwarten lässt, dass sie die Aufgaben mit Überzeugungs- und Tatkraft repräsentiert

und wahrnimmt. Die Position erfordert die Fähigkeit zu konzeptionellem Denken, zur Kommunikation und Kooperation sowie Verhandlungskompetenz.

Voraussetzung für eine erfolgreiche Wahrnehmung des Dienstpostens sind zudem Sicherheit im Umgang mit den für die Aufgabenerfüllung maßgeblichen Rechts- und Verwaltungsvorschriften sowie die Fähigkeit und die Bereitschaft, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten.

Flexibilität und Reformoffenheit / -bereitschaft werden erwartet.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des RdErl. des MK vom 4.8.2010, SVBI. S. 320 ff. („Verfahren zur Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst“), zuletzt geändert durch RdErl. d. MK vom 4.10.2011, S. 480, der entsprechend auch auf tarifbeschäftigte Bewerberinnen und Bewerber anzuwenden ist. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit eine widerrufliche Zulage in Höhe des Unterschiedsbetrags zwischen der Endgrundvergütung ihrer bzw. seiner derzeitigen Vergütungsgruppe (zuzüglich etwaiger Zulagen) und dem Endgrundgehalt (zuzüglich etwaiger Amts- und Stellenzulagen) vergleichbarer Beamtinnen oder Beamter im Schulaufsichtsdienst.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Die Niedersächsische Landesschulbehörde strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Nds. Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung im Schulverwaltungsblatt auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 11, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu richten.

Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Nähere Auskünfte erteilt Herr Neumann, Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Osnabrück, Tel.: 0541 314280.

4. Niedersächsische Landesschulbehörde

In den Stabsstellen Arbeitsschutz und Gesundheitsmanagement (AuG) der Niedersächsischen Landesschulbehörde sind vier Dienstposten der Besoldungsgruppe A 14 BBesO als

„Leitende Fachkraft für Arbeitssicherheit“

zu besetzen. Die Planstellen stehen ab dem 1.8.2014 zur Verfügung. Bewerbungsfähig sind auch Tarifbeschäftigte, sofern sie die Einstellungsvoraussetzungen erfüllen.

Die Stabsstellen (zugleich Dienstort) bestehen an den Standorten der Regionalabteilungen in Braunschweig, Lüneburg, Hannover und Osnabrück. Sie sind direkt der Regionalabteilungsleiterin oder dem Regionalabteilungsleiter unterstellt.

Der sicherheitstechnische Aufgabenbereich innerhalb der jeweiligen Stabsstelle AuG soll von einer leitenden Fachkraft für Arbeitssicherheit verantwortlich geführt werden, die mit den Verantwortlichen für die arbeitsmedizinischen und arbeitspsychologischen Aufgaben eng zusammenarbeitet.

Aufgaben

Die leitende Fachkraft für Arbeitssicherheit ist Vorgesetzte oder Vorgesetzter der Fachkräfte für Arbeitssicherheit der jeweiligen Regionalabteilung. Sie sorgt für ein einheitliches und abgestimmtes Vorgehen bei der Anwendung der Fachkunde und stellt die Aufgabenerfüllung der Fachkräfte für Arbeitssicherheit sicher. Hierzu zählen insbesondere die Qualitätssicherung der Beratung der Schulen und Studienseminare sowie die Auswertung und Evaluation der erfolgten Beratungsleistungen.

Die leitende Fachkraft für Arbeitssicherheit wirkt bei der Auswahl künftiger Fachkräfte für Arbeitssicherheit und der Aus- und Fortbildung der AuG-Beraterinnen und AuG-Berater mit und ist ebenfalls mit zuständig für die Bewirtschaftung der Fachmittel für den Bereich AuG sowie für die Verwaltung und Beschaffung der technischen und sonstigen Ausstattung.

Die leitende Fachkraft für Arbeitssicherheit wirkt zudem mit bei der Entwicklung von Beratungskonzepten des Niedersächsischen Kultusministeriums, Kurskonzepten für die regionale Fortbildung im Bereich des AuG sowie bei der Weiterentwicklung und Optimierung der Fachanwendung zur Dokumentation und Evaluation der AuG-Beratung.

Zu ihren Aufgaben zählt auch die sicherheitstechnische Beratung von Schulen und Studienseminaren sowie die Mitwirkung bei der Qualifizierung der sonstigen Verantwortlichen und der Beauftragten im Arbeitsschutz.

Ferner bereitet die leitende Fachkraft für Arbeitssicherheit die Sitzungen des Regionalarbeitsschutzausschusses mit vor.

Anforderungsprofil

Die notwendigen laufbahnrechtlichen Voraussetzungen erfüllt, wer Lehrkraft im niedersächsischen Schuldienst ist und die 2. Staatsprüfung für ein Lehramt abgeschlossen hat und über die erforderliche sicherheitstechnische Fachkunde gem. § 7 ASiG i. V. m. der Unfallverhütungsvorschrift „Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit“ als Fachkraft für Arbeitssicherheit verfügt.

Eine zusätzliche Ausbildung zum Ingenieur, Techniker oder Meister ist sinnvoll und erwünscht.

Des Weiteren sind erforderlich:

- mehrjährige Erfahrung in der Beratungstätigkeit als Fachkraft für Arbeitssicherheit von Schulen oder Bildungseinrichtungen,
- Fähigkeit zur Führung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern,
- Erfahrungen in der Qualifizierung von Erwachsenen, bevorzugt von Lehrkräften und schulischen Funktionsträgerinnen und Funktionsträgern.

Zur Erfüllung der Aufgaben werden von den Bewerberinnen und Bewerbern außerdem hohe soziale Kompetenzen, Kommunikations-, Kooperations-, Team- und Konfliktlösungsfähigkeit erwartet, sowie die Bereitschaft, sich in die Organisationsstrukturen der Niedersächsischen Landesschulbehörde einzuarbeiten.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet, die Besetzung der gesamten Stelle ist grundsätzlich erforderlich. Eine flexible Ausrichtung an den dienstlichen Belangen wird in jedem Fall erwartet.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen sind bis zum 20.8.2014 an die Niedersächsische Landesschulbehörde, Dezernat Zentrale Aufgaben, Auf der Hude 2, 21339 Lüneburg, zu richten.

Für Rückfragen zum Aufgabenbereich stehen in der Niedersächsischen Landesschulbehörde

für die Regionalabteilung Braunschweig
Frau Neumann, Tel.: 0531 4843373,

für die Regionalabteilung Hannover
Herr Deseniß, Tel.: 0511 1062442,

für die Regionalabteilung Osnabrück
Frau Kubesch, Tel.: 0541 314377,

für die Regionalabteilung Lüneburg
Herr Urspruch, Tel.: 04131 152782,

zur Verfügung.

Für Rückfragen zum Bewerbungsverfahren wenden Sie sich bitte an Herrn Bartheld, Tel.: 04131 152732.

5. Niedersächsische Landesschulbehörde

In der Niedersächsischen Landesschulbehörde, Dezernat 2, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt in der Regionalabteilung Lüneburg am Dienort Cuxhaven ein nach BesGr. A 14 NBesO bewerteter Dienstposten

**einer Rektorin / eines Rektors
als Fachberaterin / Fachberater für Unterrichtsqualität**

zu besetzen.

Der Einsatzbereich des in Cuxhaven zu besetzenden Dienstpostens umfasst die Schulen im Landkreis Stade.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit einer Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder für Sonderpädagogik.

Zu den Aufgaben der Fachberaterinnen und Fachberater gehören insbesondere die

- Koordinierung und Steuerung der Arbeit der schulformbezogenen Fachberaterinnen und Fachberater in den Regionalabteilungen der Niedersächsischen Landesschulbehörde,
- Koordinierung der Implementierung der Kerncurricula,
- Koordinierung der Förderung einer individuellen Lernentwicklung sowie der Maßnahmen zur Entwicklung der fachbezogenen Unterrichtsqualität,
- Beratung von Schulen in Fragen der Unterrichtsqualität, z. B. in Bezug auf die Erstellung schuleigener Arbeitspläne, der Förderung von Schülerinnen und Schülern sowie der schulischen Konzeptentwicklung zur Verbesserung der Unterrichtsqualität sowie der unterrichtlichen Umsetzung bildungspolitischer Vorhaben des Landes,
- Initiierung und Koordinierung schulformbezogener Fortbildung auf regionaler Ebene,

- Koordinierung fachbezogener curricularer Absprachen zwischen dem Niedersächsischen Kultusministerium und der Niedersächsischen Landesschulbehörde sowie
- Mitwirkung in Arbeitsgruppen und Gremien auf Landes- und ggf. Bundesebene.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden gute Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten in ihren Unterrichtsfächern sowie Kenntnisse in Bezug auf die Qualitätsentwicklung in Niedersachsen (z. B. Bildungsstandards und Kerncurricula, Orientierungsrahmen Schulqualität, Konzepte zur Qualitätsentwicklung, Schulinspektion, Förderung der individuellen Lernentwicklung) und auf die Umsetzung bildungspolitischer Vorhaben (u. a. Oberschule, Inklusion) erwartet.

Vorausgesetzt werden zudem Kenntnisse in Bezug auf Aufbau und Aufgaben der Niedersächsischen Landesschulbehörde, Erfahrungen in der Beratungsarbeit mit Schulen zur Verbesserung der Unterrichtsqualität und Erfahrungen im Bereich von Steuerung und Koordinierung. Wünschenswert sind Erfahrungen im Unterricht unterschiedlicher Schulformen.

Die Bereitschaft zur Teilnahme an Qualifizierungsmaßnahmen wird vorausgesetzt.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen sowie mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen dieser Ausschreibung auf dem Dienstweg zu richten an die Niedersächsische Landesschulbehörde, Dezernat Z, Auf der Hude 2, 21339 Lüneburg.

Auskunft über den zu besetzenden Dienstposten erteilt Herr Beckhausen, Regionalabteilung Lüneburg, Tel.: 04721 662320.

Auskunft zum Bewerbungsverfahren erteilt Frau Ebken, Tel.: 04131 152719.

6. Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung

Beim Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) in Hildesheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten

**einer Dezernentin / eines Dezernenten
in der Abteilung 1 – Arbeitsbereich Medienbildung –
(Besoldungsgruppe A 12 BBesO)**

zu besetzen.

Die Dienstposteninhaberin / der Dienstposteninhaber soll beim Ausbau der Netzwerke zur Medienbildung durch Koordination, Informationsarbeit und Veranstaltungsorganisation mitwirken.

Im Wesentlichen gehören hierzu folgende Aufgaben:

- Koordination, Betreuung, Qualifizierung und Einbindung der Ansprechpartnerinnen und -partner (Medienbeauftragte) der Schulen in das Netzwerk Medienberatung,
- Initiierung und Unterstützung von regionalen Fortbildungsnetzwerken sowie Ausbau und Pflege des Netzwerks der Referenzschulen Medienbildung,

- Unterstützung der Schulen bei der Entwicklung schulischer Medienbildungskonzepte und bei der Prozessoptimierung schulischer Abläufe,
- Koordinierung und inhaltlich-organisatorische Planung, Durchführung und Evaluation landesweiter Foren, Kongresse und Tagungen sowie
- redaktionelle Bearbeitung des Portals Medienbildung.

Bewerbungsvoraussetzung ist die Befähigung für ein Lehramt des 1. Einstiegsamtes der Laufbahn der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Bildung (Befähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Realschulen – A 12).

Erwartet werden:

- umfassende medienpädagogische Kompetenzen sowie Kenntnisse und Erfahrung in der Beratung von Schulen in medienpädagogischen Themenfeldern,
- Kenntnisse der aktuellen medienpädagogischen Diskussion und der landesweiten Qualifizierungsmaßnahmen,
- mediendidaktische und medienpädagogische Kompetenzen und Erfahrungen aus der Arbeit mit und über Medien in Schule und Unterricht,
- Grundkenntnisse des Projektmanagements und Qualitätsmanagements,
- grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologie,
- sicherer Umgang mit den Medienressourcen des Portals Merlin für die medienpädagogische Praxis sowie
- Kenntnisse und Erfahrungen in den Bereichen Entwicklung und Umsetzung von Medienkonzepten im Zusammenhang mit Unterrichtsentwicklung.

Die Aufgaben erfordern Innovationskraft und die Fähigkeit zu konzeptionellem Denken, Verhandlungsgeschick und Kooperationsbereitschaft sowie ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten. Vorausgesetzt werden Flexibilität und Reformbereitschaft sowie die Bereitschaft, sich auch in neue Sachgebiete einzuarbeiten.

Der Dienort ist Hildesheim.

Die Arbeitszeit richtet sich nach den Bestimmungen der Niedersächsischen Verordnung über die Arbeitszeit (Nds. ArbZVO) in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit der Dienstvereinbarung über die Arbeitszeit im NLQ.

Der Dienstposten ist teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung auf die Behinderung / Gleichstellung hin.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte auf dem Dienstweg mit den üblichen Unterlagen und der Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen der Ausschreibung an das Niedersächsische Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ), Keßlerstraße 52, 31134 Hildesheim.

Auskünfte erteilen Herr Endeward, Tel.: 05121 1695418, und Herr Popplow, Tel.: 05121 1695286.

7. Deutsche Auslandsschulen

Das Bundesverwaltungsamt – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen – schreibt folgende Schulleiterstellen an deutschen Auslandsschulen aus:

Colégio Visconde de Porto Seguro I Sao Paulo, Brasilien
(frei zum 1.8.2015, Bewerbungsschluss 29.8.2014)

Zweisprachige Schule mit gegliedertem Unterrichtsprogramm und bikulturellem Schulziel
Klassenstufen: 1–12
Schülerzahl Deutsche Abteilung: 540
Hochschulreifeprüfung
Deutsches Sprachdiplom der KMK
Sekundarabschluss des Landes
Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II
Bes. Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Portugiesischkenntnisse und Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht.

Deutsche Schule Sofia, Bulgarien
(frei zum 1.8.2015, Bewerbungsschluss 30.9.2014)

Integrierte Begegnungsschule
Klassenstufen: 1–12
Schülerzahl: 214
Abitur (Reifeprüfung)
Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II
Bes. Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Deutsche Schule Thessaloniki, Griechenland
(frei zum 1.8.2015, Bewerbungsschluss 30.9.2014)

Gegliederte Begegnungsschule
Klassenstufen: 1–12
Schülerzahl: 527
Abschlüsse der Sekundarstufe I
Abitur (Reifeprüfung)
Landeseigener Sekundarabschluss mit Ergänzungsprüfung
Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II
Bes. Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Deutsche Schule Guatemala, Guatemala
(frei zum 1.1.2016, Bewerbungsschluss 29.8.2014)

Gegliederte Begegnungsschule / berufsbildender Zweig (IVP)
Klassenstufen: 1–12
Schülerzahl: 887
Hochschulreifeprüfung
Deutsches Sprachdiplom der KMK
Sekundarabschluss des Landes
Von der KMK anerkannte Berufsschule
Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II
Bes. Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Spanischkenntnisse sind erforderlich.

Deutsche Internationale Schule Doha, Katar
(frei zum 1.8.2015, Bewerbungsschluss 29.8.2014)

Deutschsprachige Schule im Aufbau
Klassenstufen: 1–10

Schülerzahl: 155
Abschlüsse der Sekundarstufe I
(der Antrag befindet sich im Genehmigungsverfahren)
Gemischtsprachiges Internationales Baccalaureate im Aufbau
Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II
Bes. Gr. A 14 / A 15 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen
des TV-L

Gute Englischkenntnisse und die Fakultas in einem der im
GIB deutschsprachig zu unterrichtenden Fächer (Deutsch, Ge-
schichte, Biologie) sind erwünscht.

Deutsche Schule Mexiko-Stadt (Lomas Verdes)
(frei zum 1.8.2015, Bewerbungsschluss 29.8.2014)

Gegliederte Begegnungsschule
Klassenstufen: 1-12
Schülerzahl: 784
Deutsches Sprachdiplom I und II
Hochschulreifepfung
Landeseigener Sekundarabschluss mit naturwissenschaft-
licher Hochschulzugangsberechtigung
Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II
Bes. Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen
des TV-L

Spanischkenntnisse sind erforderlich.

Deutsche Höhere Privatschule Windhuk, Namibia
(frei zum 1.2.2015, Bewerbungsschluss 30.9.2014)

Integrierte Begegnungsschule
Klassenstufen: 1-12
Schülerzahl: 996
Abschlüsse der Sekundarstufe I
Abitur (Deutsche Internationale Abiturprüfung)
Landeseigener Sekundarabschluss
Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II
Bes. Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen
des TV-L

Gute Englischkenntnisse sind erwünscht.

Deutsche Schule Moskau, Russland
(frei zum 1.8.2015, Bewerbungsschluss 30.9.2014)

Deutschsprachige Schule
Klassenstufen: 1-12
Schülerzahl: 435
Abschlüsse der Sekundarstufe I
Abitur (Reifeprüfung)
Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II
Bes. Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen
des TV-L

Gute Englischkenntnisse sind erforderlich, Russischkenntnisse
sind erwünscht.

FEDA Madrid, Spanien,
(Formación Empresarial Dual Alemana)
(frei zum 1.8.2015, Bewerbungsschluss 29.8.2014)

Deutsche Auslandsberufsschule
Klassenstufen: 2 (1. und 2. Ausbildungsjahr)
Schülerzahl: 86

Abschlussprüfungen: Industriekaufmann / Industriekauffrau
Kaufmann / Kauffrau für Spedition
und Logistikdienstleistung
Técnico en Comercio (Verkäufer)

Diplomhandelslehrerinnen / Diplomhandelslehrer mit Unter-
richtserfahrung in mindestens einem der genannten Ausbil-
dungsberufe
Bes. Gr. A 14 / A 15 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen
des TV-L

Leitungserfahrungen an einer beruflichen Schule und über-
durchschnittliches persönliches und berufliches Engagement
sind erwünscht.

Deutsche Internationale Schule Kapstadt, Südafrika
(frei zum 1.7.2015, Bewerbungsschluss 29.8.2014)

Gegliederte Begegnungsschule
Klassenstufen: 1-12
Schülerzahl: 802
Deutsches Sprachdiplom II
Deutsche Internationale Abiturprüfung
Landeseig. Sek. Abschluss mit international anerkannter
Hochschulzugangsberechtigung
Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II
Bes. Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen
des TV-L

Gute Englischkenntnisse sind erforderlich.

Deutsche Schule Sharjah, Vereinigte Arabische Emirate
(frei zum 1.8.2015, Bewerbungsschluss 30.9.2014)

Deutschsprachige Schule mit deutschem Schulziel
Klassenstufen: 1-10
Schülerzahl: 116
Abschlüsse der Sekundarstufe I
Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und / oder II
Bes. Gr. A 14 / A 15 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen
des TV-L

Gute Englischkenntnisse sind erforderlich.

Deutsche Schule Washington, Washington USA
(frei zum 1.8.2015, Bewerbungsschluss 29.8.2014)

Deutschsprachige Schule
Klassenstufen: 1-12
Schülerzahl: 460
Hauptschulabschluss
Realschulabschluss
Abitur (Reifeprüfung)
Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II
Bes. Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen
des TV-L

Sehr gute Englischkenntnisse sind erforderlich.

Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht. Die Be-
reitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen
im Gastland wird erwartet.

Fragebögen für die Bewerbung stehen im Internet unter www.auslandsschulwesen.de zur Verfügung.

Die Bewerbung ist möglichst umgehend zweifach auf dem Dienstweg an das Bundesverwaltungsamt – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen –, Barbarastraße 1, 50728 Köln, zu richten. Eine weitere Ausfertigung der Bewerbungsunterlagen ist gleichzeitig an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 33, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu senden. Außerdem werden die Bewerberinnen und Bewerber gebeten, sich unmittelbar mit der im Niedersächsischen Kultusministerium zuständigen Referentin für das Auslandsschulwesen, Frau Busse, in Verbindung zu setzen, Tel.: 0511 1207237; E-Mail: eva.busse@mk.niedersachsen.de. Um direkte Übersendung einer Durchschrift des Bewerbungsschreibens, eines ausgefüll-

ten Fragebogens und eines tabellarischen Lebenslaufs an die Zentralstelle (als Vorabinformation) wird gebeten.

Bewerberinnen und Bewerber müssen die in der Ausschreibung angegebenen Besoldungs- / Vergütungsgruppen innehaben.

Bewerberinnen und Bewerber dürfen zum ausgeschriebenen Zeitpunkt des Amtsantritts das 61. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Drittbewerbungen sind bei Zweit- bzw. Drittausschreibungen zulässig, ansonsten werden sie nicht berücksichtigt.

Öffentliche Schulen und Studienseminare

Nachstehend werden gemäß § 45 Abs. 1 und § 52 Abs. 1 des Niedersächsischen Schulgesetzes (NSchG) freie oder frei werdende Planstellen an öffentlichen Schulen und an Studienseminaren ausgeschrieben:

1. Muster der Ausschreibung:

- a) Name der Schule und Schulform, Name des Studienseminars;
- b) Schulträger;
- c) Art der Stelle, Termin des Freiwerdens oder der voraussichtlichen Einrichtung (sofern kein Termin angegeben wird, ist die Stelle sofort zu besetzen);
- d) soweit erforderlich, zusätzliche Angaben über die Schule oder das Studienseminar, die Stelle, die gewünschte fachliche oder persönliche Eignung, die Religionszugehörigkeit;
- e) bei Besetzung auf Zeit: Dauer, für die die Stelle zu besetzen ist (außerdem ist unter der Ausschreibung ohne Kennbuchstabe eine Angabe über Wohnungsbeschaffung zulässig);
- f) Name und Tel.-Nr. der zuständigen Dezernentin / des zuständigen Dezernenten oder
- g) Name und Tel.-Nr. der Schulleiterin / des Schulleiters der für die Ausschreibung zuständigen Schule, Anschrift der Schule.

Angabe bei erneuter Ausschreibung: „(erneute Ausschreibung)“ oder bei erneuter Ausschreibung nach dem Niedersächsischen Gleichstellungsgesetz (NGG): „(erneute Ausschreibung gemäß § 11 Abs. 2 NGG)“.

2. Die Stellenausschreibungen richten sich sowohl an weibliche als auch an männliche Interessenten. Ziel ist es, Frauen und Männern eine gleiche Stellung in der öffentlichen Verwaltung zu verschaffen. Bewerbungen von Angehörigen des jeweils unterrepräsentierten Geschlechts werden daher besonders begrüßt.
3. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.
4. Die zu besetzenden Stellen sind grundsätzlich teilzeitgeeignet. Bei Funktionsstellen kann durch Teilzeitbeschäftigung nur die Unterrichtsverpflichtung, nicht die Funktionstätigkeit ermäßigt werden.
5. Bewerbungen um Stellen innerhalb des eigenen Bezirks sind grundsätzlich auf dem Dienstwege an die zuständigen Regionalabteilungen der Landesschulbehörde zu richten. Andernfalls sind sie unmittelbar bei der Regionalabteilung der Landesschulbehörde, die die Stelle ausgeschrieben hat, einzureichen und gleichzeitig der für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalabteilung der Landesschulbehörde auf dem Dienstwege anzuzeigen.
6. Abweichend von Nr. 5 gilt:

Bei der Ausschreibung von Stellen an Schulen im Rahmen ihrer eigenen Zuständigkeit sind Bewerbungen unmittelbar an die unter Nr. 1 Buchst. g) genannte Person zu richten. Gleichzeitig ist die Bewerbung der für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalabteilung der Landesschulbehörde anzuzeigen.

7. Für Ausschreibungen von Funktionsstellen, die keine Angaben zur Lehrbefähigung enthalten, gilt Folgendes:

Bei den nachstehend genannten Lehrbefähigungen handelt es sich um Lehrbefähigungen im Sinne der NLVO-Bildung. Ihnen stehen Ergänzungsqualifikationen nach Maßgabe des sogenannten Qualifizierungserlasses gleich. Die Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen muss auf einem in der NLVO-Bildung genannten Weg erworben worden sein (vgl. § 14 NLVO-Bildung). Bei Lehrkräften mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen muss der jeweilige Ausbildungsschwerpunkt (Grundschule bzw. Hauptschule und Realschule) mit der Schulform der ausgeschriebenen Stelle übereinstimmen oder es muss eine mindestens zweijährige überwiegende Unterrichtstätigkeit an dieser Schulform nachgewiesen werden; die zweite Alternative gilt beim Ausbildungsschwerpunkt Grundschule nicht für Realschulfunktionsstellen.

Um ausgeschriebene Stellen an Grundschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Hauptschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Realschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen ohne gymnasiales Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen mit gymnasialem Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt und Realschulen oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Förderschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Gymnasien können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an zusammengefassten Schulen können sich Lehrkräfte bewerben, die jeweils für die einzelnen vorhandenen Schulformen der zusammengefassten Schule bewerbungsfähig wären.

Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich I sowie um Stellen einer Didaktischen Leiterin / eines Didaktischen Leiters, einer Ständigen Vertreterin / eines Ständigen Vertreters der Schulleiterin / des Schulleiters und um Stellen einer Schulleiterin / eines Schulleiters an diesen Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben. Um ausgeschriebene Schulzweigleiterstellen an Kooperativen Gesamtschulen können sich Lehrkräfte bewerben, die die Lehrbefähigung für die dem jeweiligen Schulzweig entsprechende Schulform besitzen. Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich II können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an berufsbildenden Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einem an der Schule geführten Berufsbereich bewerben.

8. Die Bewerbungsschreiben mit tabellarischem Lebenslauf sind dreifach einzureichen. Der tabellarische Lebenslauf muss mindestens folgende Angaben enthalten: Name, Geburtsdatum, Lehrbefähigung einschließlich der Fächer und der Ergebnisse der ersten und zweiten Staatsprüfung, derzeitige Schule, Amtsbezeichnung und gegebenenfalls derzeitige Funktion. Bei Bewerbungen für eine Stelle an Grundschulen und Hauptschulen muss auch die Religionszugehörigkeit in der Übersicht angegeben werden (§ 52 Abs. 5 NSchG).
9. Die Bewerberinnen / Bewerber werden darauf hingewiesen, dass diese Angaben auch an die Schule, an der die Stelle besetzt werden soll, und an den entsprechenden Schulträger im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach dem Niedersächsischen Schulgesetz weitergegeben werden.
10. Bewerbungen müssen **spätestens vier Wochen** nach dem Tage der Ausschreibung bei der Landesschulbehörde / bei der Schule, die die Stelle ausgeschrieben hat, eingehen. Als Tag der Ausschreibung gilt das auf dem Titelblatt des Heftes des Schulverwaltungsblatts vermerkte Ausgabedatum.
11. Grundsätzlich werden alle Stellen zur Besetzung auf Lebenszeit ausgeschrieben. Die Stellen können aber auch auf Zeit übertragen werden (§ 44 Absätze 1 und 5 NSchG).
12. Die Übernahme der Leitung einer Schule verpflichtet gemäß Erlass des Niedersächsischen Kultusministeriums vom 16.4.2004 (I/2-84201) zur Teilnahme an der Qualifizierungsmaßnahme für neu ernannte Schulleiterinnen und -leiter.
13. Die Stellenausschreibungen von Leiterinnen und Leitern eines fachdidaktischen oder pädagogischen Seminars an den Studientseminaren für Lehrämter erfolgen durch dreiwöchigen Aushang in den Schulen der entsprechenden Schulform im Zuständigkeitsbereich der Regionalabteilung der NLSchB sowie im Extranet (Schulinfo Niedersachsen) der NLSchB.

**Niedersächsische Landesschulbehörde,
Regionalabteilung Braunschweig**

*Grundschulen, Hauptschulen,
Grund- und Hauptschulen,
Haupt- und Realschulen*

1. **Büddenstedt**
 - a) Grundschule Offleben
 - b) Gemeinde Büddenstedt
 - c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
 - f) Frau Werk,
Tel.: 0531 4843231
(erneute Ausschreibung)
2. **Einbeck**
 - a) Leinetalschulen Drüber,
Grundschule
 - b) Stadt Einbeck
 - c) Rektorin / Rektor (A 13)
 - f) Herr Hetzer,
Tel.: 0551 3910418
(erneute Ausschreibung)
3. **Göttingen**
 - a) Wilhelm-Busch-Schule,
Grundschule
 - b) Stadt Göttingen
 - c) Konrektorin / Konrektor
(A 12 + Z), frei zum 1.8.2014
 - f) Herr Ballhausen,
Tel.: 0551 3910415
4. **Goslar**
 - a) Goetheschule, Grundschule
 - b) Stadt Goslar
 - c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z),
frei zum 1.2.2015
 - f) Herr Solf,
Tel.: 0531 4843032
5. **Goslar**
 - a) Goetheschule, Grundschule
 - b) Stadt Goslar
 - c) Konrektorin / Konrektor
(A 12 + Z)
 - f) Herr Solf,
Tel.: 0531 4843032
6. **Hardegsen**
 - a) Grundschule
 - b) Stadt Hardegsen
 - c) Konrektorin / Konrektor
(A 12 + Z), frei zum 1.2.2015
 - f) Herr Hetzer,
Tel.: 0551 3910418
7. **Herzberg a. H.**
 - a) Nicolaischule, Grundschule
 - b) Stadt Herzberg a. H.
 - c) Rektorin / Rektor (A 13)
 - f) Herr Ballhausen,
Tel.: 0551 39104
(erneute Ausschreibung)

Oberschulen

1. **Wolfsburg**
 - a) Oberschule Wolfsburg
 - b) Stadt Wolfsburg
 - c) Zweite Oberschulkonrektorin /
Zweiter Oberschulkonrektor
(A 14), frei zum 1.2.2015
 - f) Herr Büsing,
Tel.: 0531 4843012

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. **Einbeck**
 - a) Goetheschule, Gymnasium
 - b) Landkreis Northeim
 - c) Studiendirektorin / Studiendirek-
tor zur Koordinierung schulfach-
licher Aufgaben (A 15), voraus-
sichtlich frei zum 1.8.2014
 - d) Koordination des Sekundarar-
beitsbereichs I, Koordinierung des
Ganztagsangebotes, Koordinie-
rung eines Aufgabenfeldes.
Eine spätere Änderung der Auf-
gabenzuordnung bleibt vorbe-
halten.
 - f) Frau Steckhan,
Tel.: 0531 4843689

Studienseminare

1. **Salzgitter**
 - a) Studienseminar Salzgitter für
das Lehramt an Gymnasien
 - c) Studiendirektorin / Studiendirek-
tor als Fachleiterin / Fachleiter
für Englisch (A 15), voraussicht-
lich frei zum 1.8.2014
 - d) Mitarbeit in der Seminarent-
wicklung ist erforderlich. Erfah-
rungen in der Ausbildung von
Lehrkräften im Vorbereitungsdienst sind wünschenswert. Vor-
aussetzung für eine Bewerbung
ist das Lehramt an Gymnasien.
 - f) Herr Hoffmeister
Tel.: 0531 4843400
2. **Wolfsburg**
 - a) Studienseminar Wolfsburg für
das Lehramt an Gymnasien
 - c) Studiendirektorin / Studiendirek-
tor als Fachleiterin / Fachleiter
für besondere Aufgaben (A 15),
voraussichtlich frei zum 1.12.2014
 - d) Mitarbeit in der Seminarent-
wicklung ist erforderlich. Erfah-

rungen in der Ausbildung von
Lehrkräften im Vorbereitungs-
dienst sind wünschenswert. Vor-
aussetzung für eine Bewerbung
ist das Lehramt an Gymnasien.

- f) Herr Hoffmeister,
Tel.: 0531 4843400

**Niedersächsische Landesschulbehörde,
Regionalabteilung Hannover**

*Grundschulen, Hauptschulen,
Grund- und Hauptschulen,
Haupt- und Realschulen*

1. **Barsinghausen**
 - a) Grundschule Groß Munzel
 - b) Stadt Barsinghausen
 - c) Rektorin / Rektor (A 13), voraus-
sichtlich frei zum 1.2.2015
 - f) Frau Rehn,
Tel.: 0511 1067094
2. **Bevern**
 - a) Schloss-Schule-Bevern,
Grundschule
 - b) Samtgemeinde Bevern
 - c) Rektorin / Rektor (A 13)
 - f) Herr Langeheine,
Tel.: 05531 936912
(erneute Ausschreibung)
3. **Garbsen**
 - a) Grundschule Stelingen
 - b) Stadt Garbsen
 - c) Rektorin / Rektor (A 13)
 - f) Frau Mau,
Tel.: 0511 1062433
4. **Hameln**
 - a) Grundschule Afferde
 - b) Stadt Hameln
 - c) Rektorin / Rektor (A 13)
 - f) Herr Langeheine,
Tel.: 05531 936912
(erneute Ausschreibung)
5. **Hannover**
 - a) Grundschule Beuthener Straße
 - b) Landeshauptstadt Hannover
 - c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
 - f) Herr Hein,
Tel.: 0511 1062429
6. **Hannover**
 - a) Grundschule Groß-Buchholzer-
Kirchweg
 - b) Landeshauptstadt Hannover
 - c) Konrektorin / Konrektor (A 14)
 - f) Herr Hein,
Tel.: 0511 1062429

7. Hannover

- a) Fridtjof-Nansen-Schule, Grundschule
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Konrektorin / Konrektor (A 13)
- f) Frau Lindenmann, Tel.: 0511 1062482

8. Hannover

- a) Kardinal-Galen-Schule, Grundschule
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Die Kardinal-Galen-Schule ist eine katholische bekenntnisorientierte Grundschule. Bewerberinnen und Bewerber sollen über eine katholische Religionszugehörigkeit verfügen.
- f) Herr Hein, Tel.: 0511 1062429

9. Hannover

- a) Grundschule Rosa Parks
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2015
- f) Herr Hein, Tel.: 0511 1062429

10. Holzminden

- a) Grundschule Karlstraße
- b) Stadt Holzminden
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 1.8.2014
- f) Herr Langeheine, Tel.: 05531 936912 (erneute Ausschreibung)

11. Neustadt am Rübenberge

- a) Leine-Schule, Haupt- und Realschule
- b) Stadt Neustadt am Rübenberge
- c) Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor (A 14 + Z) oder Konrektorin / Konrektor (A 13 + Z), frei zum 1.9.2014
- d) Eine freie Planstelle (A 14 + Z) steht derzeit nicht zur Verfügung.
- f) Frau Rehn, Tel.: 0511 1067094

12. Sehnde

- a) Grundschule Breite Straße
- b) Stadt Sehnde
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Kirchhoff-Bödecker, Tel.: 0511 1067076 (erneute Ausschreibung)

13. Springe

- a) Grundschule Hinter der Burg
- b) Stadt Springe

- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Kirchhoff-Bödecker, Tel.: 0511 1067076

Oberschulen**1. Delligsen**

- a) Oberschule Delligsen mit Aussenstelle Duingen
- b) Landkreis Holzminden
- c) Oberschulkonrektorin / Oberschulkonrektor (A 14)
- f) Herr Börker, Tel.: 05531 936922

2. Varrel

- a) Oberschule Varrel
- b) Landkreis Diepholz
- c) Oberschulkonrektorin / Oberschulkonrektor (A 14)
- f) Frau Carstens, Tel.: 04242 16962120

Realschulen**1. Hannover**

- a) Werner-von-Siemens-Schule, Realschule
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor (A 14 + Z)
- d) Gute Kenntnisse im Fach Informatik sind erwünscht.
- f) Herr Hein, Tel.: 0511 1062429

Gesamtschulen**1. Hannover**

- a) Integrierte Gesamtschule Hannover-Linden
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2014
- d) Fachbereich Arbeit / Wirtschaft / Technik / berufsvorbereitende Maßnahmen. Vorausgesetzt werden die Fakultas für die Unterrichtsfächer Wirtschaft / Arbeitslehre oder Technik. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Haupt-

schulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen sowie an Realschulen bewerben.

- e) Die Stelle ist auf Zeit (sieben Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Walther, Tel.: 0511 16845594 Integrierte Gesamtschule Hannover-Linden, Am Lindener Berge 11, 30449 Hannover (erneute Ausschreibung)

2. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Hannover-Linden
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 13 / A 14)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (sieben Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Walther, Tel.: 0511 16845594 Integrierte Gesamtschule Hannover-Linden, Am Lindener Berge 11, 30449 Hannover (erneute Ausschreibung)

Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Lüneburg**Gymnasien**

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Stade

- a) Gymnasium Athenaeum
- b) Landkreis Stade
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.2.2015
- d) Mitarbeit am Stunden- und Vertretungsplan, Koordination eines Aufgabenfeldes, Koordination und Auswertung von Evaluationen und des flexiblen Unterrichtseinsatzes, Mitarbeit bei der Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Frau Reimers, Tel.: 04131 152745

*Gesamtschulen***1. Buchholz**

- a) Integrierte Gesamtschule Buchholz, i. E.
- b) Landkreis Harburg
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Fremdsprachen. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- g) Herr Blenck,
Tel.: 04181 2177860
Integrierte Gesamtschule Buchholz, Buenser Weg 42, 21244 Buchholz
(erneute Ausschreibung)

2. Buxtehude

- a) Integrierte Gesamtschule Buxtehude
- b) Stadt Buxtehude
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Arbeit / Wirtschaft / Technik. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- g) Herr Utermöhlen,
Tel.: 04161 644150
Integrierte Gesamtschule Buxtehude, Hansestraße 15, 21614 Buxtehude
(erneute Ausschreibung)

3. Lilienthal

- a) Integrierte Gesamtschule Lilienthal i. A.
- b) Landkreis Osterholz
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Fremdsprachen. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- g) Frau Kögel-Renken,
Tel.: 04208 915650
Integrierte Gesamtschule Lilienthal, Auf dem Kamp 1 e, 28865 Lilienthal
(erneute Ausschreibung)

4. Lüneburg

- a) Integrierte Gesamtschule Lüneburg
- b) Hansestadt Lüneburg
- c) Gesamtschuldirektorin / Gesamtschuldirektor als Leiterin / Leiter einer Gesamtschule ohne Oberstufe (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.2.2015
- f) Frau Assenheimer,
Tel.: 04131 152168
(erneute Ausschreibung)

5. Schwarmstedt

- a) Kooperative Gesamtschule Wilhelm Röpke
- b) Landkreis Heidekreis
- c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters einer Gesamtschule mit Oberstufe (A 15 + Z), frei zum 1.8.2015
- f) Frau Marianne Assenheimer,
Tel.: 04131 152168

**Niedersächsische Landesschulbehörde,
Regionalabteilung Osnabrück**

*Grundschulen, Hauptschulen,
Grund- und Hauptschulen,
Haupt- und Realschulen*

1. Aurich

- a) Grundschule Tannenhausen
- b) Stadt Aurich
- c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z), frei zum 1.8.2014
- f) Frau de Vries,
Tel.: 04941 131018

2. Delmenhorst

- a) Grundschule Deichhorst
- b) Stadt Delmenhorst
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), frei zum 1.8.2014
- f) Herr Book,
Tel.: 0441 9499848
(erneute Ausschreibung)

3. Delmenhorst

- a) Grundschule Hermann-Allmers-Schule
- b) Stadt Delmenhorst
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), frei zum 1.8.2014
- d) Ganztagschule
- f) Herr Book,
Tel.: 0441 9499848
(erneute Ausschreibung)

4. Dörpen

- a) Grundschule Dörpen
- b) Samtgemeinde Dörpen
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
- d) Ganztagschule
- f) Frau Mull,
Tel.: 05931 933718
(erneute Ausschreibung)

5. Neuenhaus

- a) Grundschule Neuenhaus
- b) Samtgemeinde Neuenhaus

- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
- d) Ganztagschule
- f) Frau Westerkamp,
Tel.: 05931 933716
(erneute Ausschreibung)

6. Wallenhorst

- a) Grundschule Lechtingen
- b) Gemeinde Wallenhorst
- c) Rektorin / Rektor (A 13), frei zum 1.2.2015
- d) Ganztagschule
- f) Frau Feldkamp,
Tel.: 0541 314384

7. Weener

- a) Grundschule Weener
- b) Stadt Weener
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), frei zum 1.8.2014
- d) Ganztagschule. Es können sich auch Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen (Schwerpunkt: Hauptschule und Realschule) bewerben.
- f) Frau de Vries,
Tel.: 04941 131018
(erneute Ausschreibung)

*Förderschulen***1. Ganderkesee**

- a) Schule am Habbrügger Weg
- b) Landkreis Oldenburg
- c) Förderschulkonrektorin / Förderschulkonrektor (A 14), frei zum 1.8.2014
- d) Ganztagschule
- e) Die Stelle ist nach § 44 Abs. 5 NSchG auf Zeit (für sieben Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Book,
Tel.: 0441 9499848
(erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

*Oberschulen***1. Aschendorf**

- a) Heinrich-Middendorf-Oberschule Aschendorf
- b) Stadt Papenburg
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2015
- d) Ganztagschule
- f) Frau Mull,
Tel.: 05931 933718

2. Hilter a. T. W.

- a) Oberschule Hilter
- b) Gemeinde Hilter a. T. W.
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor (A 14 + Z), frei zum 1.8.2015
- d) Ganztagschule
- f) Herr Gillmann,
Tel.: 0541 314325

3. Ostercappeln

- a) Ludwig-Windthorst-Schule, Oberschule
- b) Gemeinde Ostercappeln
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als didaktische Leiterin / didaktischer Leiter (A 14), frei zum 1.8.2014
- d) Ganztagschule
- f) Frau Feldkamp,
Tel.: 0541 314384

4. Vechta

- a) Geschwister-Scholl-Schule Vechta, Oberschule
- b) Stadt Vechta
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als didaktische Leiterin / didaktischer Leiter (A 14 + Z)
- d) Ganztagschule. Zum 1.8.2014 genehmigte Oberschule
- f) Frau Mörking,
Tel.: 0441 9499883
(erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

5. Wilhelmshaven

- a) Oberschule Stadtmitte
- b) Stadt Wilhelmshaven
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor (A 15)
- d) Ganztagschule
- f) Herr Hagemann,
Tel.: 0441 9499851

Gymnasien*(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)***1. Lönningen**

- a) Copernicus-Gymnasium Lönningen
- b) Landkreis Cloppenburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2014

- d) Koordinierung des Aufgabenfeldes C, Koordinierung des Sekundarbereichs I, Koordinierung des Kooperationsverbundes „Förderung besonderer Begabungen“, Mitarbeit bei der Qualitätssicherung, Austausch- und Schulfahrten, Dokumentation der individuellen Lernentwicklung, Koordinierung der Umsetzung der Inklusion, Mitarbeit bei der Öffentlichkeitsarbeit. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

- f) Herr Schüring,
Tel.: 0541 314410
(erneute Ausschreibung)

2. Neuenhaus

- a) Lise-Meitner-Gymnasium Neuenhaus
- b) Landkreis Grafschaft Bentheim
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), voraussichtlich frei zum 1.2.2015
- f) Herr Wieziolkowski,
Tel.: 0541 314279

Gesamtschulen**1. Delmenhorst**

- a) Integrierte Gesamtschule Delmenhorst
- b) Stadt Delmenhorst
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 2.6.2015
- e) Die Stelle ist auf Zeit (sieben Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Märkl,
Tel.: 0541 314399

Berufsbildende Schulen**1. Jever**

- a) Berufsbildende Schulen Jever des Landkreises Friesland
- b) Landkreis Friesland
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.9.2014

- d) Koordinierung schulfachlicher und schulorganisatorischer Aufgaben der Abteilung Körperpflege, Mitwirkung bei der Erstellung des Stundenplanes, Erstellung des Vertretungs- und Aufsichtsplanes, Mitgestaltung der Öffentlichkeitsarbeit. Erwartet werden fundierte Erfahrungen und Kompetenzen in den Bereichen Schulentwicklung und Qualitätsmanagement. Voraussetzungen für die Bewerbung sind das Lehramt an berufsbildenden Schulen und Unterrichtserfahrungen in einer der an der Schule geführten beruflichen Fachrichtungen. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

- f) Frau Homann,
Tel.: 0541 314447

Schulen in freier Trägerschaft

1. Hannover

Die Werk-statt-Schule e.V. ist ein freier, gemeinnütziger Bildungsträger in Hannover mit den Arbeitsschwerpunkten vorschulische und schulische Bildung, Berufsorientierung, Berufsvorbereitung, Berufsausbildung und Umweltbildung.

Unsere staatlich anerkannte integrative Haupt- und Förderschule (emotionale und soziale Entwicklung) bietet für ca. 80 Schülerinnen und Schüler der Klassen 5-10 ein erweitertes Halbtagsschulangebot, das ausgerichtet ist an den individuellen Stärken und Bedarfen.

Wir suchen frühestens zum 1.9.2014, spätestens zum 1.2.2015

eine Tandem-Schulleiterin / einen Tandem-Schulleiter.

In der Schule werden ca. 80 Haupt- und Förderschülerinnen bzw. Haupt- und Förderschüler in den Jahrgängen 5-10 integrativ beschult. Alle Schülerinnen und Schüler besuchen die Schule aufgrund zum Teil nachhaltiger Problemlagen an den herleitenden Schulen.

Folglich ist die Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen sehr individuell zugeschnitten und von stimmigen Beziehungen, intensiven und verlässlichen Kontakten und einer permanenten Entwicklungsbegleitung abhängig.

Aufgaben

- verantwortliche Übernahme von Verwaltungs- und Personalmanagementaufgaben,
- konzeptionelle und strategische Weiterentwicklung der Schule,
- vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Schulbehörden und anderen externen Partnern,

- Übernahme einer (Tandem-)Klassenleitung,
- Krisenintervention und -bearbeitung sowie
- Entwicklung von Förderplänen.

Wir bieten

- eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem engagierten Team bei sehr gutem Arbeitsklima,
- eine kooperative Anbindung an die Leitung und Verwaltung des Gesamtbetriebes,
- Supervision und Fortbildungsmöglichkeiten sowie
- betriebliche Altersversorgung.

Wir erwarten

- abgeschlossenes Lehramtsstudium, bevorzugt Lehrbefähigung für Sonderpädagogik,
- mehrjährige Erfahrung in der Unterrichtspraxis,
- Teamfähigkeit, Entscheidungsfreudigkeit und Organisationsstalent,
- partizipatives Führungsverständnis,
- hohe Kommunikationsfähigkeit und Selbstreflexionsvermögen,
- gutes Verständnis der rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sowie
- guten Überblick über bildungspolitische Diskurse.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an: vorstand@werkstatt-schule.de. Weitere Informationen finden Sie unter www.werkstatt-schule.de. Nachfragen bitte unter Tel.: 0511 60609870 (M. Mutschall).